

PRESSEMITTEILUNG

ALNO AG: Frank Wiedenmaier verlässt die ALNO AG – Neuverteilung der Zuständigkeiten im Vorstand und Reduzierung von vier auf drei Sitze

Pfullendorf, 27. Januar 2017 – Frank Wiedenmaier scheidet auf eigenen Wunsch in gegenseitigem Einvernehmen aus dem Vorstand der ALNO AG aus. Vorstand und Aufsichtsrat bedanken sich auch im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ALNO AG für seine erfolgreiche Tätigkeit und seinen wichtigen Beitrag insbesondere zur Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit des Produktionsnetzwerkes der ALNO AG. Seit Januar 2016 war Frank Wiedenmaier (ab Mai 2016 als Vorstandsmitglied) bei der ALNO AG als COO für den Bereich „Operations“, zu dem alle Werke, der Einkauf, die Logistik sowie die Qualität gehören, verantwortlich.

Mit dem Ausscheiden von Frank Wiedenmaier als Chief Operating Officer (COO) verkleinert sich der Vorstand der ALNO AG auf künftig drei statt bisher vier Mitglieder. Gleichzeitig wird das Vorstandsressort des COO ab sofort aufgeteilt und die Bereiche dem Vorstandsvorsitzenden Max Müller, dem Chief Financial Officer (CFO) Christian Brenner sowie dem Chief Sales Officer (CSO) Andreas Sandmann unterstellt.

Die Produktions-Performance war ein entscheidender Erfolgsfaktor zur Bearbeitung des gestiegenen Auftragseingangs im Jahr 2016. Nach Angaben des Verbands der Deutschen Küchenmöbelindustrie (VdDK) konnte der ALNO Konzern seinen Auftragseingang im Jahr 2016 um 6,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern. Demgegenüber hat sich der Auftragseingang aller Mitglieder nach VdDK-Angaben im Vorjahresvergleich lediglich um 3,8 Prozent erhöht. Nach vorläufigen Zahlen konnte ALNO im Jahr 2016 konzernweit ohne die Schweizer Tochter AFP Küchen eine Umsatzsteigerung von über neun Prozent verbuchen. AFP mit eingerechnet, liegt die Steigerung bei über vier Prozent.

Über den ALNO-Konzern

Der ALNO-Konzern zählt mit der Kernmarke ALNO sowie Wellmann, Pino, Piatti und Forster Schweizer Stahlküchen bzw. ALNOINOX zu den führenden Küchenherstellern Deutschlands. An vier internationalen Produktionsstandorten mit insgesamt rund 2.100 Mitarbeitern produziert ALNO ein Küchenvollsortiment für den deutschen und internationalen Markt. Der ALNO Konzern ist mit über 6.000 Vertriebspartnern in mehr als 64 Ländern der Welt aktiv. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 522 Millionen Euro.

Pressekontakt

Markus Gögele
ALNO AG
Heiligenberger Str. 47
88630 Pfullendorf
Telefon +49 - 7552 - 21 - 3316
Email markus.goegele@alno.de

Rechtlicher Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der ALNO AG oder der mit ihr verbundenen Unternehmen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung der ALNO AG und der mit ihr verbundenen Unternehmen wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Weder die ALNO AG noch die mit ihr verbundenen Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.